

Stadt Burg Stargard

Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard

Sitzungstermin:	Mittwoch, 19.02.2025
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:05 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungsraum des Rathauses, 17094 Burg Stargard, Mühlenstraße 30

Anwesend

Vorsitz

Katja Sievert

Mitglieder

Carolin Düsing

Andreas Falbe

André Holey

Dr. med. Ulrike Hünninger

Michael Lüttke

André Prütz

Uwe Redlin

Frank Saß

Karsten Weber

Dennis Grunewald

Maik Michalek

Andreas Rösler

Manfred Holey

Verwaltung

Christian Walter

Schriftführer

Jennifer Klink

Abwesend

Mitglieder

Steffen Mietzner

entschuldigt

Stefan Philipp
Andreas von Malotky

entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung
Tilo Lorenz

entschuldigt

Gäste:

Herr Ballin, Frau Walter, Presse

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Anfragen der Stadtvertreter
- 6 Widerspruch gegen den Beschluss "Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Burg Stargard" - 00SV/24/068
- 7 Widerspruch gegen den Beschluss "Neufassung der Geschäftsordnung der Stadt Burg Stargard" - 00SV/24/069
- 8 Widerspruch gegen den Beschluss "Rückübertragung des Backhauses auf der Burg an die Stadt"
- 9 Widerspruch gegen den Beschluss "Windkraftausbau stoppen: Beauftragung eines Fachanwaltes und Konkretisierung der BV 00SV/24/016"
- 10 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Frau Sievert eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Frau Sievert stellt die ordnungsgemäße Einladung fest und teilt mit, dass 3 Stadtvertreter entschuldigt sind.

3 Einwohnerfragestunde

Einwohnerin Kornelia Walter: verliest vier Fragen (siehe Anlage zum TOP); bittet um schriftliche zeitnahe Beantwortung durch die Verwaltung

Herr Walter: Antworten erscheinen zeitnah, ggf. im Rahmen des Protokolls

Anlage 1 2025-02-19 Fragen Frau Walter

Anlage 2 2025-02-17 Beantwortung der Anfragen K. Walter

4 Feststellung der Tagesordnung

Frau Sievert stellt die Tagesordnung fest; weist darauf hin, dass für diese Sitzung bis auf weiteres noch die alte Geschäftsordnung gilt, bis über den Widerspruch entschieden wurde

Herr Weber: Antrag zur Geschäftsordnung: Redezeitbegrenzung auf 3 Minuten

Herr Rösler: hält dies auf Grund der zu erwartenden Themen für bedenklich

Herr Weber: zieht den Antrag zurück

5 Anfragen der Stadtvertreter

1. Herr Rösler:

- große Bedenken zur Betreibung des **Jugendzentrums** da kein entsprechend qualifizierter Mitarbeiter

- Was passiert mit der Bibliothek?

- Beschluss der Mobilen Jugendsozialarbeit ist umzusetzen

-Welche Umbauarbeiten wurden vorgenommen?

-Von wie vielen Stellen wird hier ausgegangen?

Herr Walter:

- Zur Zeit eine Übergangslösung; Stadt Burg Stargard steht in enger Abstimmung mit dem Jugendamt

- Gelder aus dem Europäischen Sozialfond sind zugesagt.

- Vertrag mit fachlich/ pädagogisch kompetenten Träger wird geschlossen; dieser soll als Fachaufsicht fungieren; Gespräche hierzu finden mit dem Trägerwerk Soziale Dienste statt

- zeitnahe Ausschreibung für qualifiziertes Personal; Ziel ist mindestens eine Fachkraft mit entsprechender Fachausbildung zu finden

- Förderung berücksichtigt nur eine Stelle

- Trennwand im Jugendclub eingezogen und kleinere Umbauarbeiten
 - Bibliothek derzeit durch das Burgpersonal gedeckt
2. Herr Rösler:
- Kann die Stadt einen Container für die Außengeräte vom **Hort** anmieten oder ist hierfür ein Antrag nötig?
 - Kinder müssen ohne Jacke von der Schule in den Hort laufen, bei diesen Temperaturen nicht vertretbar
- Herr Walter: Zu dem Problem mit den Kindern und dem Weg über den Schulhof zur Toilette wurde heute bereits eine Lösung gefunden; Kinder brauchen nicht mehr über den Schulhof laufen
- Herr Weber: Eventuell können Räume in der Turnhalle für Lagerung der Außengeräte Hort genutzt werden
3. Herr Michalek:
- Ist die **Mensa** in die Kostenstruktur der Stadt eingebunden worden? Soll diese vermietet werden? Welche Einnahmen sind zu erwarten?
 - Ist es angedacht, die Mensa als mobiles Kino zu nutzen? Es gibt in der Oststadt Neubrandenburgs gute Modelle für so eine Nutzung.
4. Herr Michalek: Gibt es ein Papier, dass den Schülern zu Beginn des Schuljahres zur Verfügung gestellt worden ist, worin über ein **Blackout** informiert worden ist?

6 Widerspruch gegen den Beschluss "Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Burg Stargard" - 00SV/24/068

Frau Sievert: führt zum Widerspruch und dem Schriftverkehr zwischen ihrer Person und dem Bürgermeister aus. Sie weist auf die Rückmeldung der Rechtsaufsicht (liegt vor) und die dort angesprochenen Rechtsverletzungen hin

Herrn Walter: berichtet über Treffen mit der Rechtsaufsicht des Landkreises, um die zur Diskussion stehenden Punkte zu klären; gesamte Hauptsatzung wurde überarbeitet; Änderungen sind nachzuvollziehen (siehe Anlagen); Vorschlag: vorliegende Gegenüberstellung in der Sitzung besprechen; damit wäre der Widerspruch erledigt

Herr Michalik: reicht der vorliegende Antrag (Anlage 1 zum TOP) um den Widerspruch zu heilen?

Herr Walter: Grundsätzlich ja, neue Satzung muss wieder an die Rechtsaufsicht; empfiehlt die Punkte in dieser Sitzung zu besprechen

Herr Lüttke: möchte den Vorschlag der Verwaltung umsetzen

Herr Walter: erläutert anhand der vorliegenden Gegenüberstellung (Anlage 3 zum TOP) die erforderlichen Änderungen; mit diesen Änderungen wären alle Hinweise und Bedenken, die die Rechtsaufsicht gefunden hatte, behoben

Es wird über den Hinweis der Rechtsaufsichtsbehörde zu § 9 der Hauptsatzung diskutiert (Stellvertretung des Bürgermeisters – Aufwandsentschädigungen max. 440 Euro)

Die Stadtvertreter einigen sich auf 300 € (ca. 70% des Höchstsatzes) monatlicher Aufwandsentschädigung.

Herr Rösler: Widersprüche haben heute abgelehnt oder zurückgenommen zu werden. Thema Hauptsatzung könne gern beraten aber nicht beschlossen werden

Frau Sievert: stellt die von der Fraktion „Die Stargarder“ vorgeschlagene und beschlossene

Hauptsatzung vom 19.12.2024 mit den hier vorgeschlagenen Änderungen der Verwaltung, sowie der zusätzlichen Änderung zu §9 der Hauptsatzung zur Abstimmung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

- Anlage 1 Antrag auf Änderung der Hauptsatzung nach Rechtsprüfung 022025
Anlage 2 Antrag der FRaktion zum 19.02.2025 zum TOP Widerspruch Hauptsatzung
Anlage 3 SVV 19.02.2025_Gegenueberstellung Hauptsatzung

7 Widerspruch gegen den Beschluss "Neufassung der Geschäftsordnung der Stadt Burg Stargard" - 00SV/24/069

Herr Walter: teilt mit, dass der Widerspruch vom Bürgermeister zurückgezogen wird.

Frau Sievert: weist auf die ab jetzt gültigen Regelungen der neuen Geschäftsordnung hin (u.a. 3 Minuten-Regelung zur Redezeit)

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung

8 Widerspruch gegen den Beschluss "Rückübertragung des Backhauses auf der Burg an die Stadt"

Herr Saß zeigt Mitwirkungsverbot nach § 24 der KV M-V an und verlässt den Raum

Herr Walter teilt mit, dass der Widerspruch bestehen bleibt; informiert über die zwei wesentlichen Widerspruchsgründe:

1. Eingriff in die Eigentumsverhältnisse von Erbbaupachtverträgen
2. Rechtswiderspruch in der Aufführung der Finanzen seitens der Verwaltung gesehen

Herr Walter: beginnt die Stadtvertretung über die korrekte Verfahrensweise in dieser Angelegenheit zu informieren. Besitzerin müsste das Herauslösen des Backhauses aus dem Erbbaupachtvertrag veranlassen. Nach 3 Minuten Redezeit wird ihm das Wort entzogen.

Es wird diskutiert.

Frau Sievert lässt über die Zurückweisung des Widerspruchs abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	4	1

**9 Widerspruch gegen den Beschluss "Windkraftausbau stoppen:
Beauftragung eines Fachanwaltes und Konkretisierung der BV
00SV/24/016"**

Herr Saß betritt den Raum.

Herr Walter: Bürgermeister zieht den Widerspruch nicht zurück; Widerspruch durch Umsetzung des zugrundeliegenden Beschlusses gegenstandslos

Herr Walter informiert über die Umsetzung des Beschlusses: Fachanwalt wurde beauftragt; Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz liegt vor; privater Investor hat sich auf eine Potentialfläche beworben, was einem Anhörungsverfahren durch das Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt nach sich zieht; bei dem Verfahren ist die Stadt Burg Stargard anzuhören; Anhörung über den beauftragten Rechtsanwalt; zur Zeit wird Stellungnahme vorbereitet; ornithologisches Gutachten steht noch aus; wird von studentischer Kraft der Hochschule Neubrandenburg umgesetzt; finanzielle Klärung noch erforderlich

Frau Sievert: Stellt zur Abstimmung, ob über den TOP 9 abgestimmt werden soll. Die Stadtvertretung stimmt mehrheitlich dafür.

Frau Sievert: lässt über die Zurückweisung des Widerspruchs abstimmen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	4	1

10 Ende der Sitzung

Frau Sievert schließt die Sitzung um 19:05 Uhr.

Vorsitz:

Katja Sievert

Schriftführung:

Jennifer Klink